



## Beschlussvorlage

- öffentliche Sitzung  
 nichtöffentliche Sitzung

## Vorlage Nr. XVI/657

Overath, den 25.07.2022

Berichtersteller:  
Funke, Markus

## Beratungsfolge

Ausschuss für Zukunft, Umwelt, Mobilität und Tourismus

Haupt- und Finanzausschuss

## Sitzungstermin

23.11.2022

07.12.2022

## Netzwerk pestizidfreier Kommunen

Finanzielle Auswirkungen?    **nein**

Geschäftsjahr                    **2022**

Kostenart

Kostenstelle/Projekt

Gesamtansatz                    0,00

Bedarf                              0,00

Erträge                             0,00

Jährliche Erträge                0,00

Kosten                              0,00

Jährliche Folgekosten            0,00

Bemerkungen

---

## Beschlussvorschlag:

Die Stadt Overath schließt sich dem Netzwerk pestizidfreier Kommunen nicht an.

## **Sachdarstellung mit Stellungnahme zum Leitbild:**

Es liegt eine Bürgeranregung vom 12.07.2022 vor (siehe Anlage).

Die Stadtverwaltung Overath setzt keine Pestizide ein.

Zur Wildkrautbekämpfung wird ein thermisches Heißdampfgerät auf allen Bedarfs-Wege- und Platzflächen eingesetzt. Mit diesem Gerät werden die Pflanzen mit einem -auf Wasser basierten- Heißschaum benetzt, welcher dafür sorgt, dass die Pflanze abstirbt. Dies ist ein umweltfreundliches Verfahren.

Darüber hinaus gibt es Rückfallebenen und Einzelindikationen, welche bislang noch nicht zutrafen, bzw. zum Einsatz kamen, unter besonderen Umständen könnte aber davon Gebrauch gemacht werden:

- Landeserlass zur Bekämpfung von Neophyten: Zugelassen sind Einzelpflanzen-Behandlungen im Streichverfahren. Dies könnte die Bekämpfung von Herkulesstauden an besonders exponierten Stellen zur Gefahrenabwehr im Stadtgebiet sein.
- Eichenprozessionsspinner: Behandlungen zur Gefahrenabwehr, bzw. Unterdrückung der weiteren Ausdehnung.
- Friedhöfe: Wassergebundene Flächen, welche sich mit dem Heißdampfgerät nicht behandeln lassen, bzw. die Wirkung des Heißdampfgeräts nicht ausreicht. Hier könnte über eine Einzelgenehmigung des Pflanzenschutzamtes Pelargonsäure zum Einsatz kommen.

Aufgrund vorgenannter Tatsachen ist es aus Sicht der Verwaltung nicht notwendig bzw. sinnvoll, sich dem Netzwerk pestizidfreier Kommunen anzuschließen.

In Vertretung  
Steinwartz  
Beigeordneter